			—			
Verordnung zur Durchführung einer	Erweitert	en Ambular				
Unfallversicherungsträger		!		EAP darf erst mit Vorliegen der Kostenzusage des UV rden. Diese Verordnung umfasst 2 Wochen. Zur Fortfü		
Name der versicherten Person	Geburt	tsdatum		Verordnung der/des D-Ärztin/D-Arztes ¹ notwendig. Eine weitere Kostenzusage		
	· 			UV-Trägers ist nicht erforderlich. EAP umfasst als Komplextherapie immer Krankengyn	pagetik Dhysikalische	
Vollständige Anschrift	Telefor	n-Nr.	The	erapie und Medizinische Trainingstherapie (MTT). Eine	e isolierte MTT bedarf	
		!		ner Kostenzusage und ist in einer EAP-Einrichtung dur	chzuführen.	
- Weitere Hinweise siehe Folgeseite - Beschäftigt als Unfalltag/AZ des Unfallversicherungsträgers						
1. Diagnose(n), die die EAP begründen	ICD 10	OP-Datum	n	Art der Versorgung	AO-Klass.	
a)			_			
b)						
c)						
·						
d)						
2. Beigefügt ist: ☐ Reha-Plan ☐ Vorbef	unde (Entla	ssungsbericht	t, OF	P-Bericht usw.) □ D-Arzt-Bericht (F 10	000)	
3. Weitere Diagnose(n) und Kontextfaktoren (Freitext und ICD 10), die für die EAP relevant sein können:						
4. Therapiehinweise:						
☐ Stabilitätsgrad (z.B. belastungsstabil 20 kg bis):						
☐ Weitere Limits (z.B. Bewegungsausmaß):						
☐ Therapieeinschränkende Wunden:☐ Multiresistente Erreger:☐						
☐ Bitte um Anruf (T.Nr. und Zeitfenster bitte a	angehen) d	urch Therape	utin	/Theraneuten·		
☐ Sonstige (z.B. orthopädie-technische Verso	_			merapeuten.		
- Jonstige (2.5. or mopaule ellimite)	- די יפיייטי	CHOCKING	٠٠,٠			
5. Konkrete Therapieziele (z.B. Abtrainiere	n der Gehs	tützen, Trepp	enst	eigen 1. Etage; ROM 0-0-90° etc.):		
				-		
Therenies is a Commission of the Commission of t	'	" Dewältigu	- ~ v	Coloradian Haban/Tragan)		
□ Arbeitsplatzbezogene Therapieziele (z.B. Überkopfarbeit, Bewältigung von langen Gehstrecken, Heben/Tragen):						
6. Leistungsumfang: EAP (Krankengymnastik, Physikalische Therapie und MTT als Komplextherapie)						
□ Leistungsumrang: □ EAP (Krankengymnastik, Physikalische Therapie und WTT als Komplextnerapie) □ MTT (isoliert und in EAP-Einrichtung) ²						
☐ MTT (isoliert und in EAP-Einrichtung) ² ☐ Ergänzende Hinweise zum Leistungsumfang (spezielle Behandlungstechniken, Therapieinhalte usw.):						
Erganzende Hinweise zum Leistungsumlang (speziene benahulungstechniken, Therapienmaite usw.).						
☐ Ergotherapie wurde zusätzlich verordnet						
7. Behandlungsfrequenz:						
□ 5 Tage/Woche □ Tage/Woche Voraussichtliche Gesamtdauer der EAP:						
8. Vorgeschlagene EAP-Einrichtung:						
9. Beginn der EAP:						
☐ Unverzüglich (spätestens innerhalb einer Woche nach Verordnung) ☐ Frühestens am (Datum):						
10. Ergänzende Hinweise für den UV-Träger:						
					<u> </u>	
Datum Name und Anschrift der Durchgangsärztin/des Durchgangsarztes ¹ Unterschrift						
Fax-Nr. für Antwort:						
Kostenzusage des UV-Trägers (nur bei EAP-Erstverordnung erforderlich)						
☐ nein, Information folgt						
□ ја					_	
Datum	Un	nterschrift	_			

¹ oder Handchirurgin/Handchirurg nach § 37 Abs. 3 Ärztevertrag
² Die Kostenzusage der isolierten MTT durch den UV-Träger ist nicht erforderlich.

Hinweise

Ist neben der EAP zusätzlich eine ergotherapeutische Behandlung erforderliche, ist diese gesondert mit dem Vordruck F 2402 zu verordnen.

Ein EAP-Verfahren ist grundsätzlich auf 4 Wochen begrenzt. Sollte die EAP über 4 Wochen hinaus erforderlich sein, ist zusätzlich zur Verordnung eine ärztliche Begründung notwendig. Soweit der UV-Träger der Fortführung über die 4. Woche hinaus nicht widerspricht, kann die EAP weiterhin erbracht werden.